

DIAKONISCHES ZENTRUM für Kinder und Familien

Krippe • Spielstube • Kindergarten •
Kinderhort • Sozial- und Familienberatung



24. Infobrief – März 2026



Wir haben so viel Energie!

Sonne • Menschen, die anpacken • Kreative Kinder ...



Liebe Leserin, lieber Leser,

Gott spricht: »Siehe, ich mache alles neu.« Mit der Jahreslosung für 2026 aus dem biblischen Buch der Offenbarung ist das Diakonische Zentrum ins neue Jahr gestartet. Wo Gottes Geistkraft mit Gnade und Barmherzigkeit und der klaren Ausrichtung auf Frieden und Gerechtigkeit wirkt, werden immer wieder mal alte Zöpfe abgeschnitten und ein neuer Style zieht ein.

Erneuerung kostet. Wir danken allen, die in der Vergangenheit mit Spenden ermöglicht haben, dass Gutes weitergeführt und Neues eingerichtet wird. Zuletzt konnten viele private Spenden für die Aktion

»Hilfe für die Helfer« den Dienst der Beratungsstelle sichern. Eine neue Wickelkommode in der Krippe konnte über Fundraising-Maßnahmen angeschafft werden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Aktuell gibt es eine große Neuerung im DZ: Eine Photovoltaikanlage deckt weite Teile des Energiebedarfs. Ein Energiespeicher stellt den geernteten Solarstrom rund um die Uhr zur Verfügung. Die Anlage kostet rund 36.000 Euro, und die Hälfte davon wollen wir aus Spendenmitteln finanzieren. Bitte helfen Sie dem DZ! Der Vorstand erhofft sich von dieser Investition künftig weniger Ausgaben für Energie und mehr für Spielsachen und eine gute Umgebung der Kinder.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht

Ihr Pfarrer Dr. Gunther Barth

Sonne auf dem Dach – Essen auf dem Tisch

Gibt es da einen Zusammenhang? Noch nicht, aber die Kinder des Horts im Diakonischen Zentrum haben sich darüber Gedanken gemacht und ein Haus gebastelt, auf dem Solarzellen das Dach bedecken und hinter einer Türe die neue Küche zu sehen ist.

Das DZ soll energieeffizienter werden. Dazu hat sich der Vorstand seit Frühjahr letzten Jahres intensiv Gedanken gemacht. Begonnen hat es mit der Analyse des täglichen Stromverbrauchs mit Hilfe installierter Messtechnik und Auswertung der Daten. Anhand des entstandenen Profils zeigte sich schnell, dass eine Photovoltaikanlage mit 30 kWp und einem Batteriespeicher erforderlich ist. Außerdem



sollte sie nach Ost und Süd ausgerichtet sein. Die stundengenaue Beobachtung der Abschattung unserer Dachflächen lieferte die Festlegung, welche Dächer mit Solarpanels belegt werden sollen.

Mit diesen Angaben wurden eine Reihe von Firmen angefragt, das Dach und der Keller besichtigt, Gespräche und Verhandlungen geführt. Das günstigste Angebot kam von einer lokalen Firma, die den Zuschlag kurz vor Weihnachten erhielt.

Die Anlage wird im Frühjahr montiert. Dann wird sich nicht nur für die Kinder im Hort zeigen, wie die Sonne vom Dach mit dem Essen auf dem Tisch zusammenhängt.

Dr. Arno Mattejat

Ein Besuch in Küche und Wäscherei

Wir vom Redaktionsteam dachten uns, es wäre mal an der Zeit, neben dem pädagogischen Personal auch ein Augenmerk auf unsere Mitarbeitenden in der »Infrastruktur« zu legen. Fangen wir mit der Küche und der Wäscherei an, hier wird schließlich ein beachtlicher Teil des Stroms verbraucht, den in Zukunft unsere PV-Anlage liefern wird.

Sonja Butzer ist seit über 11 Jahren unsere Köchin. Als gelernte Fachkraft verfügt sie über ein großes Wissen und viel Erfahrung rund um die Ernährung der Kinder aber auch der Mitarbeitenden.

Sie ist zuständig für den Speiseplan, die Bestellung der Lebensmittel, die Essenszubereitung, den Abwasch und die Dokumentation. Das Essen lagert im Kühlhaus und wird jeden Tag frisch aufbereitet. Ein großer Konvektomat erhitzt die Speisen mit Dampf und Heißluft. Täglich bereitet Sonja 180 Essen in gestaffelter Reihenfolge für Krippe, Kindergarten und Hort zu. Sie legt großen Wert auf gesunde Ernährung, daher ergänzen Rohkost, Salate, Obst und Milchprodukte in Bioqualität den Speiseplan. Es ist kompliziert, die verschiedenen Allergien und Unverträglichkeiten der Kinder zu berücksichtigen und alle Hygieneregeln zu beachten.

Das Lieblingsgericht der Kinder – wen wundert es – ist Pommes mit Hähnchen. Es ist zu spüren, dass die Arbeit Sonja großen Spaß macht. Das Schönste für sie ist wohl das Lob von Kindern und Mitarbeitenden.

Chuyen Nguyen ist in erster Linie für die Wäscherei verantwortlich, und das seit 10 Jahren.

Da kommt im ganzen DZ einiges zusammen: Bettwäsche, Tischwäsche, und was so an Tüchern und Lappen in Küche und Waschräumen anfällt. Das macht drei Maschinen Wäsche pro Tag, und dazu laufen noch Trockner und Bügelmaschine. Zur Mittagszeit sorgt Chuyen für die Essensverteilung in der Krippe. Bei Krankheit oder Urlaub vertritt sie unsere Köchin. Oft sieht man sie auch in den Fluren mit Putzarbeiten beschäftigt. Dabei freut sie sich über den Kontakt mit den Kindern. Die wissen es zu schätzen, dass sie alles sauber hält!

Sonja Butzer und Chuyen Nguyen – beide sind für's DZ ein Glücksfall.

Horst Gutknecht, Friedegard Brohm-Gedeon



Advent feiern – gemeinsam, bunt und echt

Weihnachtsbäume stehen auf der Bühne und Kinder ziehen mit leuchtenden Sternen in die dunkle Kirche ein. Mit starken Symbolen, stimmungsvoller Musik und guter Laune haben Kinder und Mitarbeitende beim Adventssingen in der Martin-Luther-Kirche die Weihnachtszeit eingeläutet.

Im Mittelpunkt stand ein Theaterstück, bei dem eine Familie einen Weihnachtsbaum einkaufen will. Von den schönen Weihnachtsbäumen ist der eine zu riesig, der andere zu schwer. Ausgewählt wird ein süßer, krummer Baum, dessen Zweige fröhlich im Wind tanzen und der wunderbar zu der Familie passt. Wie im richtigen Leben: Gott erwählt auch nicht zuallererst die Großen, Starken und Schönen.

Dieses Vertrauen vermochten auch die adventlichen Lieder zu stärken – eine ansprechende Mischung aus neuen und traditionellen, mitreißend begleitet von Daniela Haag. Ein großer Dank geht an sie und die beiden Organisatorinnen Svetlana Borgmann (Kindergarten) und Janina Sassen (Hort).

Pfr. Dr. Gunther Barth



Schneeflöckchen, Weißbröckchen, wann kommst du geschneit...

... und plötzlich waren es auf einmal sehr viele Schneeflöckchen in kurzer Zeit. Das DZ versank, wie ganz Erlangen, im Tiefschnee. Wie gut, wenn dann – gemäß dem Motto »gemeinsam sind wir unschlagbar« – zusammen angepackt wird, um Zugänge und Parkplatz frei zu räumen für den nächsten Tag!

Vielen Dank für die gemeinschaftliche »Plackerei« an Christian Rettig, Natalie Bender, Svetlana Borgmann, Jurii Shemet, Arno Mattejat, Jennifer Weber, Conny Schlotawa und Niklas Maiwald (die letzten beiden sind leider auf keinem Bild zu sehen).

Daniela Haag





Herzliche Einladung

Benefiz-Abend »Literatur und Kulinarik mit italienischem Flair«

Am **Freitag, 24. April um 19 Uhr** liest Johannes Wilkes im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche aus seinem Italien-Krimi »Spaghetti bolognese«.

Der Autor ist im DZ schon gut bekannt. Diesmal entführt er uns ins frühlingshafte Bologna, zu den vielen Kirchen und historischen Gebäuden, in die Parks und auf die Plätze... und in die Trattoria Il Pellegrino. Spaghetti bolognese spielen nur am Rande eine Rolle, aber an unserem Benefizabend werden sie (auch als vegetarische Variante) zur Lesung serviert. Pfr. Barth, 1. Vorsitzender vom DZ, lässt es sich nicht nehmen, selbst zu kochen!

Spenden erbeten! Der Reinerlös ist für die Finanzierung der Photovoltaik-Anlage im DZ bestimmt.

Bitte reservieren Sie bis spätestens 20. April per Mail unter pfarramt.mlk-er@elkb.de oder telefonisch unter 09131 45192.

Rädli

Die Rädli-Station am 1. Mai im Hof des DZ ist schon Tradition, wie immer mit Hüpfburg, Fotobox, Bastelangebot und kleinen Erfrischungen. Unbedingt vorbeischauen und mitmachen **zwischen 9 und 17 Uhr!**



Herzliche Einladung

Nachmittag der Offenen Tür

Zum »Nachmittag der Offenen Tür« **am 11. Juni um 15 Uhr** sind Mitglieder, Freunde und Interessierte eingeladen, vorbeizuschauen und mit Mitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Willkommen beim Gemeindefest

- **am 28. Juni in der Johanneskirche**
- **am 5. Juli in der Martin-Luther-Kirche**

Das DZ wird jeweils wieder mit einem Stand dabei sein und auch über die neue PV-Anlage informieren.

Kollekten für das DZ

Im Gottesdienst in der Johanneskirche ist am 8. März und am 14. Mai und in der Martin-Luther-Kirche am 5. Juli die Kollekte für das Diakonische Zentrum bestimmt.

Friedegard Brohm-Gedeon

**Herzlichen Dank für
alles Engagement!**



Impressum

Infobrief »Diakonisches Zentrum – Für Kinder und Familien« | Nr. 24, März 2026

ViSdP: Pfarrer Dr. Gunther Barth

Redaktionsteam: Evi Vogt-Sittl, Herbert Küfner, Horst Gutknecht, Friedegard Brohm-Gedeon

Layout: Anna Paulini

Diakonisches Zentrum Erlangen-Büchenbach e.V.

Frauenauracher Str. 1a
91056 Erlangen

Web: www.dz-erlangen.de

Mail: geschaeftsstelle@diakonisches-zentrum-er.de

Tel.: (09 131) 90 54 - 24

Sparkasse Erlangen

IBAN: DE72 7635 0000 0004 0018 92

BIC: BYLADEM1ERH